



## Stadtbibliothek Pankow

Dienstag, 14.04.2015, 20.00 Uhr | Eintritt frei.

[Bibliothek am Wasserturm](#)

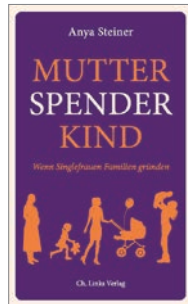
HANDVERLESEN - BUCHPREMIERE

**Lesung mit Anya Steiner - Mutter, Spender, Kind**

Wenn Singlefrauen Familien gründen

Katrin wollte schon immer Kinder haben. Jetzt ist sie Mitte dreißig, frisch getrennt und sieht sich gezwungen, sofort einen neuen Mann zu finden, wenn sie noch Kinder haben möchte. Oder nach Alternativen zu suchen. Sie bekommt ein Kind von einem Mann, der nicht ihr Partner ist. Nele und Marie erfüllen sich ihren Kinderwunsch mit Hilfe einer Samenbank. Nadine findet einen schwulen Mann, der als Vater für ihre Kinder präsent sein will. Simone adoptiert einen Jungen aus dem Ausland. Franziska nimmt ein Pflegekind auf. Immer mehr Frauen gründen heute Familien ohne einen festen Partner. Auch die Autorin ist diesen Weg gegangen. Was treibt diese Frauen an? Welche konkreten Möglichkeiten stehen ihnen zur Verfügung? Wie sieht die rechtliche Lage aus? Was wissen wir über die Auswirkungen auf die Kinder? Darauf gibt dieses Buch vielfältige Antworten – und Anregungen für diejenigen, die sie suchen.

Moderation: Johanna Links, Lektorin, Ch. Links Verlag  
Mit freundlicher Unterstützung des Ch. Links Verlages



© Ch. Links Verlag

Mittwoch, 15.04.2015, 15.00 Uhr | Eintritt frei.

[Wolfdietrich-Schnurre-Bibliothek](#)

**Bezirksentscheid zum Vorlesewettbewerb**

Eine Jury ermittelt, wer im Bezirk Pankow am besten vorlesen kann. Der Sieger oder die Siegerin wird den Bezirk beim Berliner Landesentscheid am 13. Mai 2015 im Ribbeck-Haus der Zentral- und Landesbibliothek vertreten.

Seit 1959 wird der Vorlesewettbewerb vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels veranstaltet und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Mehr als eine halbe Million Sechstklässler beteiligen sich jedes Jahr daran. Die Aktion will die Aufmerksamkeit auf das Buch als Kulturgut lenken, die Leselust wecken und die Kinder ermuntern, sich mit der Vielfalt der klassischen und aktuellen Kinder- und Jugendliteratur zu beschäftigen. Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen zum Vorlesewettbewerb: [www.vorlesewettbewerb.de](http://www.vorlesewettbewerb.de)  
Für Schulklassen Anmeldung: (030) 9209-0975/80

Donnerstag, 23.04. + Freitag, 24.04.2015, jeweils 10.00 Uhr

Eintritt 3,50 € mit JKS-Schein

[Wolfdietrich-Schnurre-Bibliothek](#)

Welttag des Buches  
mit dem TheaterGeist

**Kleiner Piet - was nun?**

Eine meerchenhafte  
Vertüddelung nach dem  
Kinderbuch von Miriam Koch

„Keentied - oder die Kunst ins Glück zu fliegen“

Für Kinder ab 4 Jahre

Anmeldung bei TheaterGeist: (030) 447 61 04



© TheaterGeist

Donnerstag, 23.04.2015, 19.30 Uhr | Eintritt frei.

[Janusz-Korczak-Bibliothek](#)

Lesung mit Cathrin Alisch: **WeibsBilder – Spiegel, Spott und Übermut**

Allerweltsgeschichten mit, über und unter Frauen zwischen Orient und Okzident zusammengestellt, gespielt, gesungen und erzählt von Ein fröhliches Programm verlockt zum Aufbruch in fremde Küchen, Keller, Kammern – in die Welt der Frauen – hier und anderswo, einst und jetzt. Für die nötigen Überraschungen wird gesorgt. Den Humor müssen Sie selbst mitbringen. Cathrin Alisch (Sprache, diverse Geigen und Gesang) ist Musikerin und Erzählerin, hat auf ausgedehnten Reisen durch Afrika, Lateinamerika, Süd- und Osteuropa viele Jahre lang immer mal wieder Rezepte für gute Geschichten und Balladen mit der einen oder anderen Nachbarin ausgetauscht, dann die entsprechenden beißenden Gewürze gesammelt, dazu die klingenden Kräutlein gepflückt. Nun wird daraus ein pikantes Süppchen gekocht, und Sie sind herzlich eingeladen, dasselbe zu probieren.



© Cathrin Alisch

[Stadtbibliothek Pankow, Veranstaltungen](#)



## Musikschule Béla Bartók

Montag, 20.04.2015, 19.30 Uhr | Eintritt: 9,- / 6,- / 3,- €

[Rathaus Pankow](#)

Rathauskonzerte – 77. Konzert

**Klavierabend mit Leonardo Reyna**

Es erklingen Werke von Frederic Chopin, Heitor Villa Lobos, Gianastaras und Ernesto Lecuona.

Veranstalter: Bezirksamt Pankow von Berlin, Beirat Rathauskonzerte  
Schirmherrschaft: Matthias Köhne, Bezirksbürgermeister von Pankow  
Kartenvorverkauf: Theaterkasse Pankow, Rathauscenter  
Tel.: (030) 48 62 05 62 | Karten an der Abendkasse: ab 18.30 Uhr

Mittwoch, 22.04.2015, 19.00 Uhr | Eintritt frei.

[Rathaus Pankow](#)

**Musikschule im Rathaus**

Konzert mit Solisten und Ensembles der Fachgruppe Blasinstrumente.

Sonnabend, 25.04.2015, 11.00 Uhr | Eintritt frei.

[Standort Senefelderstraße - Prenzlauer Berg](#)

**Bartók für Kinder**

Kinder der Musikschule spielen, singen und sprechen Werke von Béla Bartók.

Dienstag, 28.04.2015, 19.30 Uhr | Eintritt frei.

[WABE](#)

**BigBand Volles Rohr**

Die Bigband der Musikschule Béla Bartók präsentiert Titel aus Musicals und Filmen. Künstlerische Leitung: Achim Rothe

[Musikschule Béla Bartók](#)



Donnerstag, 09.04.2015, 20.00 Uhr | Eintritt: 12,- / 10,- €

**BAJAZZO – Fusion-Jazz**

Mit einem stilübergreifenden, letztlich aber dem Jazz zugewandten Konzept hatte die Band in der Folge über mehr als drei Jahrzehnte Beständigkeit bewiesen und dabei den Turbulenzen des Zeitgeistes gelassen widerstanden.



© bei den Künstlern

Aktuell präsentiert sich Bajazzo in essentieller Form, gereift und mit konzentriertem Blick auf das instrumentale Geschehen. Der Aufbau der Kompositionen ist komplex und in großen harmonischen Bögen angelegt.

Donnerstag, 16.04., 20.00 Uhr | Eintritt: 10,- €

10. Staffel des internationalen Singer/Songwriterwettbewerbs

**Troubadour Minstrels – II. Halbfinale**

Sechs Halbfinalisten stellen sich einer prominenten Jury und kämpfen um den Einzug ins FINALE am 12. Juni.

Mit: CATCH:FIREFLY (D), THE REAL SCHMIDT (D), RUPPE (D), SIMONE VITALE (IT) und zwei weiteren Halbfinalisten

Idee, künstlerische Leitung und Moderation: Mckinley Black (USA)

Sonabend, 18.04.2015, 21.00 Uhr | Eintritt: 10,- €

**SkaZka Orchestra**

Balkan/Brass/Folk/Jazz/Gypsy/Klezmer/Ska/World

SkaZka heißt auf Russisch Märchen. Und genauso fühlt sich der bisherige Weg der Band an. SkaZka Orchestra ist Brandungstanz in Rettungsweste, ist lachende Gesichter in tosenden Wellen russischer Offbeats, Kreuzsee im Sturm der



Presserfoto: SkaZka Orchestra

Bläser, volle Nacht voraus, im Seegang verschütteter Wodka, kein Land in Sicht und niemand dabei, den das kümmert. Skazka ist tanzen bis es hell wird. Seetüchtigkeit vorausgesetzt. Die Band ist seit 2008 unterwegs und hat sich mit zwei Studioalben und über 800 Konzerten in Deutschland und Europa ein treues Tanzpublikum erspielt.

Freitag, 24.04.2015, 20.00 Uhr | Eintritt: 15,- / 12,- €

**Christian Haase & Band**

Neues Album – Neue Tour  
Die Tour zur neuen Platte, die Haase schlichtweg „Album Nr. 6“ nennt, ist auch die Tour zu seinem 20jährigen Bühnenjubiläum. Für den erst 34 Jahre alten Songpoeten kein Grund



© Christian Haase

Bilanz zu ziehen und einen Abend lang nur die Lieder seiner letzten zwei Bühnenjahrzehnte zu feiern. Der Mann hat was zu sagen, und feiert statt sich selbst in und zwischen seinen Songs das facettenreiche Leben. Facettenreich sind auch die Musiker: René Schostak, Daniela Schwabe, Chris Lastelle und Dirk Morning. Sie bilden den Klangteppich, den Haase immer wieder auch zum fliegen bringt.

Sonabend, 25.04.2015, 21.00 Uhr | Eintritt: 10,- / 8,- €

**RAKATAK meets Flügelschlag**

Die Berliner Percussionsband Rakatak präsentiert ihre kraftvollen Grooves einmal ganz anders – schwerelos – mit „Flügelschlag“.



© bei den Künstlern

Tuchakrobatin Christina Wintz und Tänzerin Elisabeth Kindler bebildern den erdigen Sound der 15 Trommler mit Choreographien in der Luft und am Boden. Daneben laden Samba, Reggae, Funk und Jungle wie immer zum Tanzen ein.

Sonntag, 26.04.2015, 19.00 Uhr | Eintritt: 15,- / 10,- €

**SONGA Musiksalon**

RUSTALGIE mit PAVEL GAIDA & SONGA BAND

Russischer Rock-Chanson

Pavel Gaida lässt Träume wahr werden und verwirklicht seinen langjährigen Wunsch, die großen Kulturen Russlands und Deutschlands näher zu bringen. Er will musikalische Brücken bauen und präsentiert nun sein neues Programm RUSTALGIE – eine musikalische Nostalgiereise ins Reich der Russischen Rockpoesie.

Gäste: Sonny Thet (Bayon) und Tino Eisbrenner (Jessica)

Donnerstag, 30.04.2015, 20.00 Uhr | Eintritt: 10,- / 8,- €

**Bigband Night\***

**Big Swingin' Group**

(Swing Classics, Modern Jazz, deutsche Komponisten)  
Kaum zu glauben, schon 25 Jahre begeistert die Big Swingin' Group unter der Leitung von Olaf Hengst mit fettem Big Band Sound



© bei den Künstlern

ihr Publikum. Egal ob swingend, funky, latinlike oder mystisch, eins ist klar: es wird immer spannend und sehr groovig, denn die Big Swingin' Group hasst nichts mehr als langweilige Songs. Die Big Swingin' Group wurde zweimal beim Bundesorchesterwettbewerb in der Kategorie Jazzorchester mit dem Prädikat „sehr gut“ ausgezeichnet. Den Berliner Landesorchesterwettbewerb gewann sie ebenfalls zweimal.

**Humboldt Uni Big Band**

(Latin Jazz, Funk, Rock, Disco, Soul)  
Ce n'est pas la musique!  
Te gusta la musica?  
This is Jazz!



© bei den Künstlern

Die Humboldt Uni Big Band, das sind zwei Dutzend MusikerInnen. Seit Dezember 2012 ist Armando Carillo Zanuy künstlerischer Leiter. Die Band hat ein Repertoire erarbeitet, das von den Klassikern des Swing über leidenschaftliche Latin-Rhythmen bis hin zu coolen Funk-Nummern reicht.

\*powered by Humboldt Universität und Musikschule Lichtenberg



Donnerstag, 02.04.2015, 20.00 Uhr | Eintritt: 12,- / 8,- €

**Annes Schweigen**

**Մոր լռությունը**

**Annenin sessizliği**

Ein deutsch-türkisch-  
armenisches

Gemeinschaftsprojekt

Regie: Ron Rosenberg

Bühne: Michael Graessner

Spiel: Bea Ehlers-Kerbekian



© Produktion

Der seit 20 Jahren in Deutschland lebende Autor und Menschenrechtler Doğan Akhanlı erzählt in seinem Theaterstück ANNES SCHWEIGEN die Geschichte der in Deutschland aufgewachsenen Türkin Sabiha. Als Fremde zwischen den Kulturen fühlt sie sich zu türkischen Nationalisten hingezogen. Als ihre Mutter stirbt, entdeckt sie, dass zwischen deren Brüsten ein armenisches Kreuz tätowiert ist.

Mit der Inszenierung untersucht das Ensemble die Geschichte einer sprachlosen Generation auf der Suche nach Identität. Im Durchleben und Aussprechen der eigenen Konflikte kann Sabiha zu sich selbst finden, die Geschichte ihrer Mutter verstehen und den Kreislauf von Gewalt und Verdrängung, Identitätsverlust und Isolation überwinden.

Im Anschluss an die Vorstellung, ca. 21.15 Uhr

AUSWEGLOSE LAGEN: FRAUEN IM GENOZID –

DAS BEISPIEL DER ARMENIERINNEN

Vortrag von Dr. Tessa Hofmann (AGA e. V.) und Diskussion mit dem Publikum

Freitag, 03.04.2015, 10.00 - 18.00 Uhr

GESCHLECHT – GEWALT – GENOZID

Workshop mit Bea Ehlers-Kerbekian, Doğan Akhanlı, Tessa Hofmann

Genauer Ablauf des Workshops: [www.aga-online.org/event/](http://www.aga-online.org/event/)

Vorstellung: 20.00 Uhr | Eintritt: 12,- / 8,- €

**Annes Schweigen – Մոր լռությունը – Annenin sessizliği**

Im Anschluss an die Vorstellung, ca. 21.15 Uhr

1915-2015: LEHREN AUS DER VERGANGENHEIT FÜR DIE ZUKUNFT

Gespräch mit Doğan Akhanlı, Bea Ehlers-Kerbekian und dem Publikum

Moderation: Dr. Tessa Hofmann

PREMIERE

Donnerstag, 23.04.2015, 20.00 Uhr | Eintritt: 12,- / 8,- €

**Présnets presents**

**SIE IST EIN MODEL**

**von Tobias Schwartz**

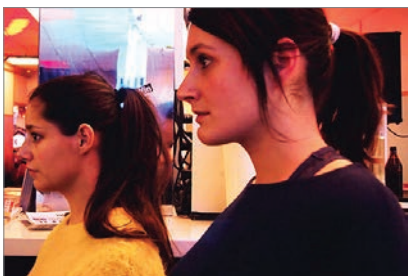
Regie: Aurelina Bücher

Mit: Barbara Fressner und

Juliane Götz

Ausstattung: Alexandra Hahn

Dramaturgie: Tim H. Holtorf



© Produktion

[Von einer, die auszog, Model zu werden.]

Zuhause hat Sophie nur ihren Freund Niklas und die Brache, auf der sie träumen können. Auch ihre Mutter Hannah träumt: von einem glamouröseren und amouröseren Leben. Da passt es ganz gut, dass Sophie das Angebot bekommt, Model zu werden und sie raus können in die Modekapitalen der Welt: New York, Mailand und natürlich Paris! Die Stadt der Liebe. Ihre Träume werden Wirklichkeit. Doch unter den schmalen Laufstegen und hinter den polierten Spiegeln wartet eine ganz andere Realität.

Weitere Vorstellungen: 24.04. + 25.04.2015, jeweils 20.00 Uhr

Theater unterm Dach



01.-04.04.2015, jeweils 20.00 Uhr | Eintritt: 8,- / 6,- €

**Der eingebildete Kranke**

Regie: Beatrice Ellinger

Komödie nach Molières gespielt von der Amateurtheatergruppe

DIE UNVERDROSSENEN – ein Projekt von: [www.das-erlebnis-theater.de](http://www.das-erlebnis-theater.de)

DEUTSCHLAND-PREMIERE

Mittwoch, 09.04.2015, 20.13 Uhr | Eintritt: 12,- / 8,- €

**Change Bond – Theater beim Psychiater**

Ein musikalisch-humoresker Bond-Abend auf der Couch auf wienerisch Von und mit Wanda Buschmann, Alexandra Houdjakova, Renée Kellner Das Übel des modernen Menschen: Einsamkeit. Ihre Ursprünge reichen tief, bis zu den Wurzeln des seins. Kein öffentlicher Rausch, kein politisches Massenkoncert könnte vorgeben, sie zu beseitigen. Ein modernes humorvolles Frauenstück, glänzende Aufbereitung eines verstaubten Sujets – DIE LIEBE. Geschüttelt & berührend – psychohygiene auf wienerisch! Frauen und Männer von heute werden diesen Abend als gewinnbringende Investition in das Morgen verbuchen.

Weitere Vorstellung: 10.04.2015, 20.13 Uhr

BERLIN-PREMIERE

Mittwoch, 22.04.2015, 19.30 Uhr | Eintritt: 12,- / 8,- €

**HIÖB** – nach Joseph Roth

Im Rahmen der Jüdischen

Kulturtag NRW 2015

Mit: Julia Brettschneider

und Wiebke Alpei

Inszenierung und Text:

Svetlana Fourer

Musik: Matthias Bernhold

Bühnenbearbeitung und

Songtexte: Dirk Schattner

Bühnenentwurf: Beata Kornatowska | Bühnenrealisation: Silvia Dello Joio

Joseph Roth lässt seine Romanfigur Mendel Singer einen Leidensweg durchlaufen, der an die alttestamentarische Gestalt des Hiob erinnert.

Zugleich spiegelt Singers Schicksal die Erschütterungen, die der Erste Weltkrieg auslöst, als eine Kette von Verlusten: Familienbande zerreißen, die Heimat des jüdischen „Schtetl“ geht verloren, Glaubensgewissheiten zerbrechen. Am Ende droht Mendel sich selbst zu verlieren.

„Hiob“ erschien 1930, wenige Jahre später floh sein Autor ins Exil.

Das Svetlana Fourer Ensemble befragt den Romanklassiker neu. Sprache und Schauspiel, Figuren und Gesten, Musik und Klänge stellen Joseph Roths „Legende aus dem zwanzigsten Jahrhundert“ in einen vielschichtigen Resonanzraum.

Weitere Vorstellungen: 23.04. + 24.04.2015, jeweils 19.30 Uhr

Sonnabend, 25.04.2015, 15.00-3.00 Uhr | Eintritt: 16,- / 10,- €

**3. Berliner Impro Marathon improvisiert AUFBÄUMEN**

20 Gruppen – 12 Stunden – 1 Thema

AUFBÄUMEN! Anlässlich des Aktionstags des Baumes improvisieren 20 Berliner Impro-Gruppen im Rahmen des 3. Berliner Impro Marathons um „den bodenständigen Freund“.

12 Stunden lang zeigen über 40 Schauspieler auf drei Bühnen Improvisationstheater in seinen zahlreichen Facetten. Neben der Hauptbühne mit dem 12-Stunden-Impro-Match werden sowohl besondere Spielarten wie Märchen, Gesangsshow oder Krimi gezeigt. Besucher beeinflussen durch Zurufe das Geschehen auf der Bühne und bewerten das Gespielte.

BrotfabrikBühne



© Produktion





### Kursstarts im April

Ca. 300 neue Kurse und Veranstaltungen beginnen in diesem Monat. Das komplette Programm finden Sie unter [www.vhspankow.de](http://www.vhspankow.de). Im Folgenden eine kleine Auswahl.

### Rhetorik für Frauen

Ziel des Kurses ist es, Auftreten und Überzeugungskraft in Rede und Gespräch zu professionalisieren. Dabei geht es um eine verständliche und glaubwürdige Darstellung. Als Bildungsurlaub anerkannt.

07. - 09.04.2015, Di - Do, 9.00 - 15.00 Uhr, 3 Termine 67,05 / 42,90 €  
Volkshochschule Pankow, Schulstraße 29 Pa5102-F

### Yoga für Schwangere

Yoga für Schwangere bietet Ihnen Raum, um sich selbst und Ihrem Baby in Stille zu begegnen. Achtsame Yogaübungen und geburtsvorbereitende Atem- und Tonübungen bereiten Sie in entspannender Weise auf die Geburt vor.

13.04. - 18.05.2015, Mo, 10.00 - 11.30 Uhr, 6 Termine 30,60 / 16,80 €  
Bildungszentrum am Antonplatz, Bizetstr. 41 Pa3530-F

### Englisch A1-Auffrischung – Superlearning – Fit für die Reise!

Für Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen aus zwei Schuljahren Englisch.

13. - 22.04.2015,  
Mo - Mi, 10.00 - 15.15 Uhr, 6 Termine  
Volkshochschule Pankow,  
Schulstraße 29 Pa4110-F



© VHS Pankow

### Deutsch – Konversation

Voraussetzung: Stufe B2.1

In diesem Kurs lernen Sie, Ihre Meinung zu äußern und zu begründen, anderen zuzustimmen oder auch zu widersprechen. Diskussionen in der Gruppe und kurze Präsentationen zu selbst gewählten Themen werden Ihnen helfen, Ihre mündliche Ausdrucksfähigkeit zu verbessern und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu gewinnen.

13.04. - 18.05.2015, Mo/Do, 14.00 - 16.20 Uhr, 10 Termine 39,00 €  
Haffner-Zentrum, Prenzlauer Allee 227 Pa4934-F

### Gitarrenspiel – Anfänger/-innen mit Vorkenntnissen

Diese Kurse richten sich an Musikinteressierte mit Notenkenntnissen und Grundkenntnissen im Gitarrenspiel. Der Dozent vermittelt verschiedene Spielweisen der Gitarre (Fingerpicking, Plektrumgitarre, Liedbegleitung) und Sie lernen das Spielen mehrstimmiger Stücke.

14.04. - 19.05.2015, Di, 18.00 - 21.00 Uhr, 6 Termine 58,20 / 30,60 €  
Haffner-Zentrum, Prenzlauer Allee 227 Pa2211-F

### Schreibkurs – Schriftlicher Ausdruck

Voraussetzung: Stufe B1.2

Für Teilnehmer/-innen mit guten Deutschkenntnissen nach der Kursstufe B1.2 bzw. Teilnehmer/-innen des Niveaus B2.1, die ihre schriftliche Ausdrucksfähigkeit verbessern möchten.

14.04. - 16.06.2015, Di, 13.00 - 15.30 Uhr, 10 Termine 39,00 €  
Haffner-Zentrum, Prenzlauer Allee 227 Pa4932-F

### Französisch A1.1

Literatur: Voyages 1, Lehr- und Arbeitsbuch, Klett-Verlag,

ISBN 978-3-12-529276-5, Lektionen 1 - 4; Vorkenntnisse: keine

14.04. - 16.06.2015, Di, 18.00 - 20.30 Uhr, 10 Termine 75,00 / 39,00 €  
Bildungszentrum am Antonplatz, Bizetstr. 27 Pa4472-F

### Flamenco-Workshop Sevillanas – Grundkurs / Wochenendkurs

Die Flamencokunst vermittelt ein Lebensgefühl von Leichtigkeit und Lebensfreude. Sie bringt jedoch auch traurige Stimmungen in den Gesängen und Tänzen expressiv, spannungsgeladen aber auch zart und sinnlich zum Ausdruck.

18. - 19.04.2015, Sa/So, 10.00 - 13.00 Uhr, 2 Termine 21,40 / 12,20 €  
Interkulturelles Haus Pankow, Schönfließener Str. 7 Pa2272-F

### Bildbearbeitung ganz einfach: Photoshop Elements 12

Grundkurs - für Senior/innen; Vorkenntnisse: Computer-Grundkenntnisse  
20. - 23.04.2015, Mo - Do, 9.00 - 12.15 Uhr, 4 Termine 48,00 / 29,60 €  
Bildungszentrum am Antonplatz, Bizetstr. 27 Pa5311-F

### Fit durch Bewegung

Gezielte Übungsfolgen gegen Bewegungsmangel und Stress

20.04. - 29.06.2015

Mo, 19.45 - 21.15 Uhr, 10 Termine 49,00 / 26,00 €

Primo-Levi-Schule (Gymnasium)

Pistoriusstr. 133 Pa3039-F



© VHS Pankow

### Kiezspaziergang rund um den Kollwitzplatz

Auf unserem Weg begegnen wir der wechselvollen Geschichte des Prenzlauer Bergs, vom Arbeiterbezirk mit seinen Mietskasernen, dem jüdischen und christlichen Leben, über den Alltag und die Opposition in Ost-Berlin bis hin zu seiner jüngsten Entwicklung zu einem der bekanntesten Wohnviertel Europas.

25.04.2015, Sa, 14.00 - 16.15 Uhr, 1 Termin 7,50 / 3,75 €  
Treffpunkt: Senefelderplatz Ecke Saarbrücker Straße Pa1032-F

### Klassische Rückenmassage

Berührung durch Massage stellt Kontakt jenseits von Worten her. Dieser Kontakt ist eine Wertschätzung des Körpers, fördert sanft Entspannung und schafft Raum zum Loslassen.

25. - 26.04.2015, Sa/So, 10.00 - 16.00 Uhr, 2 Termine 35,20 / 19,10 €  
Bildungszentrum am Antonplatz, Bizetstr. 41 Pa3302-F

### Die Welt der Süßspeisen

Der Kurs bietet eine Einführung in die Welt der Desserts. Schokoladenschaum, Crepes, Topfenpalatschinken, Rote Grütze mit Sago gebunden und eine Bayerische Creme sind eine kleine Auswahl der Speisen, die an diesem Vormittag zubereitet werden. Als Ausgleich zum Süßen wird noch eine herzhafte Suppe „vernascht“. Für die verwendeten Zutaten ist ein Beitrag von 9,- € an den Dozenten zu entrichten.

26.04.2015, So, 10.30 - 15.00 Uhr, 1 Termin 22,20 / 14,10 €  
Bildungszentrum am Antonplatz, Bizetstr. 27 Pa3775-F



© VHS Pankow

### Führen mit Coaching-Methoden

Dieses Seminar gibt eine Einführung in die Schlüsselqualifikationen und Methoden einer Führungskraft zum Coaching. Als Bildungsurlaub anerkannt.  
29. - 30.04.2015, Mi/Do, 9.00 - 16.00 Uhr, 2 Termine 51,80 / 33,40 €  
Haffner-Zentrum, Prenzlauer Allee 227 Pa1257-F

Informationen und Online-Anmeldung: [www.vhspankow.de](http://www.vhspankow.de)  
Service-Telefon: (030) 90295-1700 | [post@vhspankow.de](mailto:post@vhspankow.de)



AUSSTELLUNG bis 26.04.2015

Museum Pankow - Standort Prenzlauer Allee

Kultur- und Bildungszentrum Sebastian Haffner, Ausstellungshalle

**Peter Fritz: Stadt- & Menschenbilder aus 5 Jahrzehnten**



Peter Fritz, „Straßencafé“, 2010, Öl auf Leinen, 100x120 cm

Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt durch die Themenvielfalt des bisherigen Werkes von Peter Fritz, darunter befinden sich zahlreiche Portraits aus der Zeit zwischen Anfang der 1960er Jahre bis in die Gegenwart.

Bereits sehr früh, noch vor seiner Studienzeit in Dresden entdeckte Peter Fritz die Portraitmalerei für sich.

Spontane Bekanntschaften führen dazu,

dass er Einladungen zu sich ins Atelier ausspricht. Dabei interessieren ihn weniger die offiziellen Vorgaben des sozialistischen Realismus und damit die Darstellung eines „positiven Menschenbildes“. Vielmehr will Peter Fritz mit seinen Bildern den widersprüchlichen Charakteren der Portraitierten einen Ausdruck verleihen.

Die vielen ohne Auftrag und Verkaufsanspruch entstandenen Portraits lagern viele Jahre auf dem Hängeboden seines Ateliers. Erst der Umzug aus der Wörther Straße in Prenzlauer Berg nach Weißensee führt zu einer wieder Annäherung an sein frühes Werk. Peter Fritz beginnt erneut, nach geeigneten Motiven der Portraitmalerei Ausschau zu halten. Dabei entsteht der Wunsch, diese frühen Werke einmal an einem Ausstellungsort zusammenhängend zu präsentieren.

AUSSTELLUNG verlängert bis 26.04.2015

Museum Pankow - Standort Heynstraße

**Pankow als Motiv – Max Skladanowsky – Filmpionier und Fotograf**

Max Skladanowsky (1863-1939) ist vor allem als Filmpionier bekannt. Er hat jedoch auch ein beachtliches fotografisches Werk hinterlassen. Ein Teil seiner Aufnahmen befindet sich im Archiv des Museums Pankow.

**DENKZEICHEN IM ÖFFENTLICHEN RAUM**



Foto: Dietrich Bonhoeffer mit Schülern im Frühjahr 1932, Bundesarchiv

Donnerstag, 09.04.2015, 17.30 Uhr  
Oderberger Straße 61, 10435 Berlin

**Anbringung des Gedenkzeichens in Erinnerung an**

**den Pfarrer Dietrich Bonhoeffer**

(geb. am 4. Februar 1906 in Breslau/Polen – ermordet am 9. April 1945 im Konzentrationslager Flossenbürg)

Es sprechen:

Katharina Jany (Ökumenischer Arbeitskreis)

Eva Maria Menard (Pfarrerin Zionskirche)

Christian Matthias Zimmermann (Patensohn Bonhoeffers)

Lioba Zürn-Kaszantowicz (Bezirksstadträtin für Soziales, Gesundheit, Schule und Sport)

Marion Gardei (Beauftragte der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz)

Rezitation aus Briefen von Dietrich Bonhoeffer aus dem Jahre 1932

Musikalische Begleitung: Saxophonquadrat

Im Anschluss um 19.00 Uhr

Zionskirche, Zionskirchplatz, 10119 Berlin

Vortrag von Prof. Dr. Wolfgang Huber: „Du sollst nicht töten – Bonhoeffers Friedensethik heute“



AUSSTELLUNG bis 28.04.2015

Heinrich-Böll-Bibliothek

**Katharina Grantner: „Things never come alone“**

Die zeichenhaften Arbeiten der Berliner Künstlerin Katharina Grantner sind von der Ausübung asiatischer Kampfkünste wie Kung Fu und Tai Chi beeinflusst. Sie verbinden so Atem und Gestus.

AUSSTELLUNG bis 30.04.2015

Wolfdietrich-Schnurre-Bibliothek

**Stefan Paubel: Weißensee – Häuser Flucht 11**, Berlin- und Stadtmontagen

Zum 11. Mal zeigt der Berliner Mediengestalter Stefan Paubel seine Bilder. Aus tausenden fotografierten Hausfassaden der Berliner Bezirke entwickelt er seine Fotokombinationen im Breitformat. Die Häuser sind in andere Zusammenhänge hineinmontiert.

Schwerpunkt ist in dieser Ausstellung der Stadtbezirk Weißensee.

Neu dazu gekommen sind Montagen von Industriebauten in Weißensee.

Außerdem sammelt er Kanaldeckel aus aller Welt. Auf einigen Plakaten und in dem Buch „1000 Kanaldeckel aus aller Welt“ zeigt er uns einen Teil aus dieser Sammlung.

01.04. - 30.06.2015

Bibliothek am Wasserturm

**Andrea Berger: Euphorie der Farben**, Bilder in Acryl

Die Künstlerin zeigt neue Arbeiten in Acryl, die mit viel Fantasie und Liebe zu den Farben entstanden sind und ein Feuerwerk in den Augen des Betrachters entfachen sollen.

Die Ausstellung wird am Donnerstag, dem 02.04.2015 um 17.00 Uhr in Anwesenheit der Künstlerin eröffnet.

01.04. - 30.06.2015

Wolfdietrich-Schnurre-Bibliothek

**Kinder brauchen Märchen - Erwachsene sowieso**

Die Pankower Künstlerin Ilse-Maria Feltz stellt Illustrationen aus, die den Betrachter in die Märchenwelten von Hans Christian Andersen entführen, dessen Geburtstag sich am 02.04.2015 zum 210. Mal jährt.

Dienstag, 14.04.2015, 15.00 Uhr

Eröffnung der Ausstellung mit Märchenvorlesestunde

21.04. - 02.06.2015

Janusz-Korczak-Bibliothek

**Albert Schweitzer – Arzt in Lambarene/Afrika und Friedensnobelpreisträger**

Eine Ausstellung der Friedensbibliothek/Antikriegsmuseum der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz



Albert Schweitzer © Friedensbibliothek/Antikriegsmuseum der Evangelischen Kirche

29.04. - 30.06.2015

Heinrich-Böll-Bibliothek

**Sören Benjamin: Die Dirjans aus Berlin**

Comicgeschichten

Der Zeichner schuf mit den Dirjans ein munteres unternehmungslustiges Völkchen, Tiere eingeschlossen. Lisa, Marcal, Georg und Philipp reisen mit Freunden nach Tangenistan und Hondurien (Phantasieländer). Sie zelten, grillen und erleben allerhand Abenteuer.

Die Entwürfe wurden auf dem Leuchttisch gezeichnet und per Computer koloriert – durch Bilder und Dialoge entwickelt sich die Handlung. So entstanden spannende Geschichten für Comicinteressierte.



AUSSTELLUNG bis 12.04.2015

**Katharina Worring: Erinnerte Landschaft**

**Die Ausstellung zeigt Werke der Jahre 1985-2014.**

Zur Ausstellung erschien das Arbeitsheft VII der Galerie Parterre Berlin.

Weitere Informationen unter: [www.katharinaworring.de](http://www.katharinaworring.de)

22.04. - 05.07.2015

**Eine Frau für Großvater!**

Die Zeichengruppe des Hauses Maria Frieden in Berlin-Niederschönhausen

Mit: **Cosima Blaurock, Horst Damaschun, Alexandra Fink, Petra Gluth, Doris Grund, Edith Kleinmichel, Marianne Mühlberg, Erika Müller (1930-2010), Beatrix Schubert, Karin Schwedersky, Fritz Thiele, Corinna Voißel, Hella Weidlich, Gabriele Werner**



Kurt Wanski, Eine Frau für Großvater!, Ohne Jahr (um 1993)  
Bleistift auf Papier, 41,8 x 59,0 cm  
© Kunstsammlung Pankow

Im Kabinett:

**Kurt Wanski (1922-2012)**

Blätter aus dem Besitz  
der Kunstsammlung Pankow

Eröffnung:

Dienstag, 21.04.2015, 20.00 Uhr

Mit Dr. Thomas Röske,

(Leiter der Sammlung Prinzhorn)

und Kathleen Krenzlin

(Leitung Galerie Parterre Berlin,

Kunstsammlung Pankow)

Anschließend: Katarina Rasinski (Gesang) und Willi Kellers (Schlagwerk)  
geben einen kurzen Ausblick auf die Veranstaltung am 11. Juni.

Zur Ausstellung erscheint das Arbeitsheft VIII der Galerie mit einer Einführung  
von Kathleen Krenzlin, Kurzbeiträgen zu den ausstellenden Künstlern von  
Jürgen Köhler und Achim Niemann, Biographien und Literaturhinweisen.  
56 Seiten, zahlreiche Abbildungen, 12 EUR

Galerie Parterre

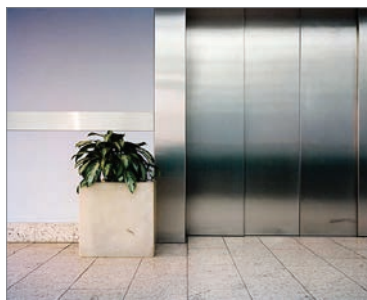


AUSSTELLUNG bis 30.04.2015

**Center** - Fotografien von Björn Gogalla und Reiko Kammer

Künstlertgespräch: 10.04.2015, 19.00 Uhr

Finissage: 30.04.2015, 19.00 Uhr, mit einem Vortrag von Dr. Karla Sachse



Center © Björn Gogalla

Dieser Ort ist das Einkaufs-  
Center in der Stadt und an ihrem  
Rande.

Reiko Kammer arbeitete in seiner  
Diplomarbeit 2010 an der Hoch-  
schule für Grafik und Buchkunst  
Leipzig mit dem Center als  
„heimatlichem Sehnsuchtsort“.  
Björn Gogalla beschäftigte sich  
in seiner fotografischen Arbeit  
mit Grenzerscheinungen von  
Orten und Situationen.

Ausgehend von diesen beiden Positionen, haben sich die Künstlerzusam-  
men auf die Suche begeben nach solchen Orten und eine gemeinsame  
Bildsprache gefunden.

Brotfabrik Galerie



AUSSTELLUNG 01.04. - 19.04.2015

**young positions** - Studenten der UdK

Malerei und Zeichnung

WORKSHOP mit Dagmar Renfranz

**Abstrakte Kunst: 3 x 3 - Das Experiment**

Die Studierenden der Universität der Künste beschäftigen sich in ihrem  
Studium mit den Medien Malerei und Zeichnung. In dem dreistündigen  
Workshop lassen sich die TeilnehmerInnen auf die einzelnen Positionen ein.

Bei der gemeinsamen Betrachtung der abstrakten Arbeiten erspüren sie  
das Zusammenspiel von Farbe, Form und Komposition. Danach werden  
die TeilnehmerInnen auf drei Räume verteilt. Die Gruppen in den einzelnen  
Räumen entscheiden gemeinsam zu welchem Thema sie arbeiten wollen,  
die Ausführung ist individuell. In einer Skizze werden die Strukturen der  
künstlerischen Positionen erfasst. Anschließend werden sie mit Aquarell-  
farben weiter ausgeführt. Nach jeweils 30 Minuten werden die Räume  
gewechselt, sodass am Ende 3 x 3 unterschiedliche Themenfelder stehen.  
Das Experiment wird abgeschlossen, indem in dem jeweiligen Raum die  
unterschiedlichen Ergebnisse gemeinsam ausgewertet werden.

Workshoptermine: 10.04. und 17.04.2015, jeweils 10.00 - 13.00 Uhr  
Alter von 5 bis 25 Jahren

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, Materialien werden gestellt  
Anmeldungen zu den Workshops unter: Jugend im Museum e. V.

Tel.: (030) 266 42 22 44; [schule@jugend-im-museum.de](mailto:schule@jugend-im-museum.de)

Kunsthistorische Führungen mit Dagmar Renfranz: 02./09./16.04.2015  
Jeweils 16.30 Uhr (ca. 1 Stunde), ohne Anmeldung

AUSSTELLUNG 29.04. - 14.06.2015

**Annemirl Bauer** - Bilder und Zeichnungen

Eröffnung: Dienstag, 28.04.2015, 19.00 Uhr

FILMPROGRAMM

**Europäische Filmkunst zwischen Stunde Null,  
Kaltem Krieg und Studentenrevolte 1945 bis 1968**

Donnerstag, 09.04.2015, 19.00 Uhr | Eintritt frei.

**Kalter Krieg, nukleare Apokalypse und Science Fiction**

Stanley Kubrick: "Dr. Seltsam oder: wie ich lernte, die Bombe zu lieben  
(Dr. Strangelove or: How I Learned to Stop Worrying and Love the Bomb)"  
Stanley Kubrick: "2001: Odyssee im Weltraum (2001: A Space Odyssey)"

Donnerstag, 16.04.2015, 19.00 Uhr | Eintritt frei.

**Wahrnehmungskepsis und Bilderrausch**

Michelangelo Antonioni: "Blow Up"

Stanley Kubrick: "Barry Lyndon"

Galerie Pankow



Bezirksamt Pankow von Berlin

**Amt für Weiterbildung und Kultur**

Amtsleiter: Holger Dernbach

Danziger Straße 101, 10405 Berlin

Tel.: (030) 9 02 95 38 38 | Fax: (030) 9 02 95 38 49

Amt für Weiterbildung und Kultur